

Anfrage öffentlich	Datum 30.09.2014	Nummer F0161/14
Absender Stadtrat Günther Kräuter SPD-Stadtratsfraktion		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 02.10.2014	

Kurztitel Erlebnispfad im Steinzeitdorf in Randau
--

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auf dem Areal des Steinzeitdorfes in Randau wurde im vergangenen Jahr ein Erlebnispfad mit zahlreichen Spiel- und Klettergeräten für Kinder und Jugendliche eröffnet. Dank der finanziellen Unterstützung mehrerer Sponsoren und der Hilfsleistungen vieler Randauer konnte der Pfad, der im Jahr von bis zu 4000 Kinder und Jugendlichen, vor allem auch aus Magdeburger Schulen genutzt wird, realisiert werden. Vorschriftsmäßig müssen die Spielgeräte einmal im Jahr vom TÜV kontrolliert werden, Kosten, die der Trägerverein allein nicht aufbringen kann. Eine Kostenübernahme wurde vom Stadtgartenbetrieb jedoch mit der Begründung abgelehnt, dass die vorhandenen Spielflächen im Ort ausreichend wären. Die vorhandenen zwei Spielplätze sind jedoch Spielplätze für Kleinstkinder, wohingegen der Erlebnispfad für größere Kinder und Jugendliche konzipiert ist und von Schulen aus der ganzen Stadt genutzt wird.

Ich bitte daher um schriftliche Beantwortung meiner Fragen:

1. Besteht die Möglichkeit, den Erlebnispfad in die neue Spielflächenkonzeption aufzunehmen, z.B. unter der Rubrik „Tourismus/ Sonderfall gesamtstädtischer Schwerpunkt und überregionale touristische Bedeutung“ und so die Finanzierung der TÜV-Kosten zu ermöglichen?
2. Sollte dies nicht möglich sein, welche weitere Möglichkeit bestehen Ihres Erachtens zur Lösung dieses Problems?

Günther Kräuter
Stadtrat und Ortsbürgermeister von Randau-Calenberge

